

M. HENKEL'S

drey deutsche Seelenmessen

im Choral-Style.

32^{tes} Werk.

N^o 3660.

Preis 3,30 R.

Offenbach *u.* bey Johann Andre.



A. 175
Mus. 4565. D. 1

DREY DEUTSCHE SEELEN MESSEN
im Choral-Style,
für

Discant, Alt, Tenor und Bass,

mit obligater Begleitung

zweier Hörner und der Orgel,

komponirt und

*dem achtungswürdigen und verdienstvollen Verfasser
des historisch-biographischen Lexicons der Tonkünstler*

Herrn Ernst Ludwig Gerber

Hochfürstlich Schwarzburg-Sondershausischen Hof-Secretär

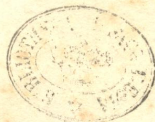
aus wahrer Hochachtung ergebenst zugeeignet

VON

M. HENKEL

*öffentlichen Lehrer der Tonkunst am Kurhelsisch-Großherzoglich-Fuldaischen
Gymnasium und Lyceum, Musiklehrer an der Normal-Schule
und Stadt-Cantor zu Fulda.*

32^{tes} Werk.



Mus. 4565-D. 1

[ca. 1817]

Henkel deutsche Seelenmessen.

2.

Organo.
Requiem.

Zum Eingange.

N^o 1.

Friede den Entschlafnen! Segne Du sie, E-wi-ger, und Heil der bessern



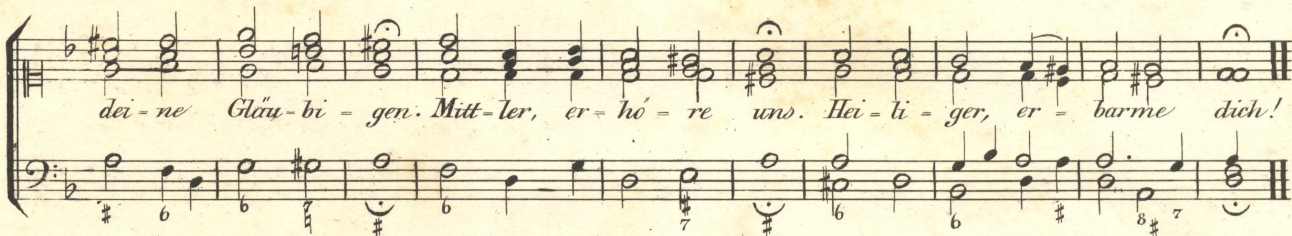
Welt sen - de du Ih - nen. Dich preiset das Lied sterblicher Sün - der, und dein Lob er =



schallet von Chören der Seeli - gen. Er - hö - re gnädig Herr die Dei - nen zu dir be - ten,



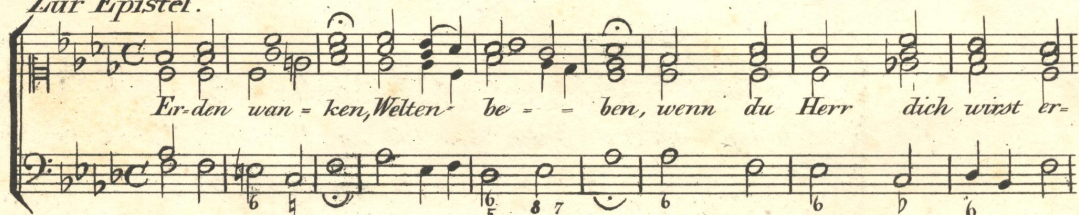
dei - ne Gläu - bi - gen. Mitt - ler, er - hö - re uns. Hei - ti - ger, er - barme dich!



Zur Epistel.

N^o 2.

Er - den wan - ken, Welten be - - ben, wenn du Herr dich wirst er -



he - ben, rich - tend ü - ber Tod und Le - ben. Ach! vor jenen Un - ge - wit -



3 6 6 0

Organo.

3

tern, die der Wel - ten' Bau er - schüt - tern, werden al - le Frevler zit - tern.

Zur Aufopferung.

N^o 3.

O, vernimm das Fle - hen frommer Beten - den, stär - ke die Scheidenden, und leite

auch uns einst auf dunkeln Pfa - de, hilf' uns, Ewi - ger, wenn Todes Graun sich naht, uns alle. führe

dann durch Nächte des Grabes zum Le - ben, das du den Gläubigen hier verheiß - sen und deinen Erlös - ten

Zum Sanctus.

N^o 4.

Heilig! Heilig! Hei - lig Herr unser Gott in Ewig - keit. Himmel und Erde ver - künden,

Cor. Solo. immer - dar dein Lob. Preis sei dir in der Hö - he! Preis sei dir in der Hö - he!

Organo.

Zur Wandlung.

N^o 5.

Be - ne - deit den Hoh - en! Be - ne - deit den Hoh - en, den Heil'gen

Is - ra - el! Preis sei ihm in der H^ö - e! Preis sei in der H^ö - e!

Zum Agnus Dei.

N^o 6.

O du Lamm Got - tes; welches du hin nimmst die Sünden der Welt!

* Sei uns voll Er - bar - men! Schenk uns dei - nen Frie - den!

*2mal rep. das 3te mal **

Zur Communion.

N^o 7.

Groß - ser Mitt - ler! Al - le hast du uns er - lö - set.

Sanfte Ruh gieb ih - nen, Herr! e - wige Ru - he! Glanz des Him - mels leuchte

Organo.

5

dort al-ten Gläu-big-en, und Won-ne schwe-be-ü-ber sie in je-ner bes-ern Welt.

No 8. *Beim Sarge.*
Feyerliche ernste Stun-de, wenn der Rich-ter wird er-schei-nen, und die Tod-ten sich er

he-ben. O, verlei-he selb-ge Lie-ben allen, die sich deiner freu-en. Seg-ne Du sie, E-wi-ger!

Zweiter Mels-gesang zu Trauer-Aemtern.

No 1. *Zum Eingänge.* *Text von Js. Schleichert, Pfr.*
Hei-land al-ter, be-son-ders der Gläu-bi-gen See-len! Ver-

lei-he du die ew'-ge Ruh' den ab-ge-schied-nen See-

len, die wir dir heut em-pfeh-len; die wir dir heut em-pfeh-len.

Organo.

N^o 2.

Zur Epistel.

Durch welchen einstens al - le er - weket werden sol - len Dein Allmachtsruf, der

uns erschuf, wek' uns, mit Glanz um - ge - ben, nicht zum Ge - richt - zum Le - ben, zum Le - ben.

N^o 3.

Zur Aufopferung.

Lass' Höchster, uns, die Dei - nen, die opfernd hier er - schei - nen, Theil,

wie an die - sen Ga - ben, an dei - ner Gnade ha - ben. Auch opfern wir, All -

güt - ger, dir Sinn, Herz und Lei - bes Glie - der; schau huldreich auf uns nie - der.

N^o 4.

Sanctus. Wechselsang.

Tutti.

Brüder! Singt im Engelto - ne: Heilig, Heilig, hei - lig bist du, Gott, dein Sohn und Geist! Deines

Organo.

7

Tutti

Ruhm ist voll die Welt. Jauchet ihm zu wie Salems Jugend: Ehre, Ehre, Eh - re dem, der kömmt gesandt vom Herrn; Herold Gottes köm herab!

Ad. bekommt noch eine Strophe.

N^o 5.

Zur Wandlung.

Du läß-est (welch ein Wun - der!) Sohn Got - tes, dich her - un - ter in

Brod und Weins - ge - stal - ten; die dich (du sprichst) ent - hal - ten. Dies glau - ben wir, und

be - ten hier dich an als Welt-ver - söh - ner. Er - barm dich dei - ner Die - ner!

N^o 6.

Zum Agnus Dei.

pp Je - sus! Je - sus! Du Lamm Gottes welches du hinnimmst die Sünden der Welt. Er -

barme dich! Er - barme dich! Ver - leih den See - len Ru - he, den See - len ew - ge Ru - he.

3 6 6 0

Organo.

N^o 7.

Zur Communion.

O Gott! Du bist ganz Lie - be, und giebst (o wel - che Trie - be!) auf
 die - ses Le - bens Rei - se, dich uns zur See - len Spei - se. Dich lie - ben wir aus
 Dank - be - gier, stärk' uns mit dei - nem Bro - de, im Leben bis zum To - de.

Dritter Mel-Gesang für Verstorbene.

Zum Eingange.

Mehr langsam als gewöhnlich.

(Text von Jos. Gehrig, Pfr.)

N^o 1.

Liebe dringet uns, die Seelen Dir, o Höchster, zu em - pfen - len, die der Tod von
 uns getrennt, die der Tod von uns ge - trennt. Tilg, Er - barmer, ihre Sünden, laß sie Trost und Hil - fe finden,
 füh - re sie zu deinem Thron! führe sie zu dei - nem Thron. Ja du führst auf dei - nen Wegen ihrem

Organo.

9

Zie-le sie ent-ge-gen. Va-ter, Freudig hof-fen wir! Va-ter, freudig hof-fen wir!

Nach der Epistel.

No. 2.

Gott der Richter al-ler Wel-len wird uns allen dort vergelten, auch was Menschen hier ver-

lehten. Fromme wird er einst zum Lichte dort vor seinem lichten Throne Schmücken mit des Himmels Krone.

A-ber al-le Lasten-knechte züchtigt schrecklich seine Rechte; ewig bleibt er der Ge-rech-te.

Zur Aufopferung.

No. 3.

Mein Va-ter, wie es mir auch geh-e, dein weise-ster Wil-le ge-

sche-he! Herr, so gabst du mit göttli-chem Sinn, selbst dein Lieben zum Opfer dahin.

* Bei der 2ten und 3ten Strophe bleibt der weg.
3 6 6 0

Organo.

N^o 4.

Zum Sanctus.

Freudig singen Got-tes Engel: Heilig, heilig oh-ne Mängel,

Groß und hei-lig bist du Gott. Stimmet ihr verklär-ten Brüder! stimmet ein in die-se

Ine-der: Hei-lig ist Gott Sa-ba-oth! Hei-lig, ist Gott Sa-ba-oth!

Cornu Soli.

Noch eine Strophe.

Nach der Wandlung.

N^o 5.

Mensch, er - wä-ge, ü - ber - le - ge: Je - sus sank in To - des -

nacht! Auch der Bes - te, auch der Größte rief am Kreuz. Es ist voll bracht!

pp

Hierüber gehen noch 4 Strophen.

3 6 6 0

Organo.

Geistliche Communion.

11

N^o 6.

Rein sei immer un-ser Stre-ben! Je-sus Christus soll be-le-ben

uns mit sei-nem Tu-gendsinn. Mag das Grab den Leib auch decken, unser Geist wird

nicht er-schrecken; sterben ist uns dann Gewinn. Sterben ist uns dann Ge-winn.

Corni Soli.

Schlusslied vor und nach der Einsegnung der Tumba.

N^o 7.

Ruh't sanft, ihr entschlafenen Brü-der! Wir sehen gewiss auch bald

wie - der in den se - ti - gen Wohnungen dort; uns ver-sichert's das Göttliche Wort.

Noch eine Strophe.

Henkel deutsche Seelenmessen.

Soprano.

Erstes Requiem.



1

N^o 1. Zum Eingang.

Frie - de den Ent - schlaf - nen! seg - ne du sie E - wi - ger und Heil der
beßern Welt sen - de du Ih - nen, dich preiset das Lied sterb - li - cher Sün - der! und dein
Lob er - schallet von Chören der Se - li - gen! Er - hö - re gnädig Herr die Dei - nen; zu
dir be - ten dei - ne Gläubi - gen! Mitt - ler er - hö - re uns! Hei - li - ger er - bar - me dich!

N^o 2. Zur Epistel.

Er - den wanken, Wel - ten be - ben, wenn du Herr dich wirst er -
hö - ben! richtend ü - ber Tod und Le - ben. Ach vor je - nen Un - ge - wit - tern,
die der Wel - ten - bau er - schüttern, wer - den al - le Frev - ler zit - tern

N^o 3. Zur Aufopferung.

O vernimm das Flehen frommer Be - ten - den! stär - ke die Scheiden -
den und lei - te auch uns einst auf dunkeln Pfa - de, hilf uns E - wi - ger wenn
To - des - graun sich naht; uns alle führe dann durch Nächte des Gra - bes zum Le -
ben, das du den Gläu - bi - gen hier ver - heiß - sen und dei - nen Er - löß - ten.

N^o 4. Zum Sanctus.

Hei - lig! Hei - lig! Hei - lig! Herr un - ser Gott in E - wig - keit. Himmel und
Er - de ver - künden immer - dar dein Lob. Preis sei dir in der Höh - e! Preis sei dir in der Höh - e!

Soprano.

N^o 5.

Zur Wandlung.

Be - ne - deit den Hoh - en! Be - ne - deit den Hoh - en! den
heil - gen Is - ra - els! Preis sei ihm in der Hüh - e! Preis sei in der Hüh - e!

N^o 6.

Zum Agnus Dei.

O du Lamm Got - tes! wel - ches du hinnimmst die Sünden der Welt!
sei uns voll Er - bar - men! schenk uns dei - nen Frie - den!

N^o 7.

Zur Communion.

Größ - ser Mitt - ler! Al - le hast du uns er - löf - set! sanfte
Ruh' gieb ih - nen, Herr! e - wige Ru - he! Glanz des Himmels leuchte dort al - len
Gläu - bi - gen! und Won - ne schwe - be über sie in je - ner bessern Welt!

N^o 8.

Beim Sarge.

Feyer - liche, ernste Stunde, wenn der Richter wird erscheinen! und die Todten sich er -
he - ben! O ver - leihe selges Le - ben! allen die sich deiner freuen. Segne Du sie E - wiger.

Zweiter Messgesang bei Trauer Aemter.

N^o 9.

Zum Eingange.

Heiland al - ler! beson - ders der Gläubigen Seelen! ver - leihe du die ewige
Ruh' den ab - ge - schiednen Seelen die wir dir heut empfehlen, die wir dir heut empfeh - len.

Soprano.

3

N^o 2.

Zur Epistel.

Durch welchen einstens al-le er-wecket werden sol-len, dein Allmachts-
Von Gott be-stellter Richter, der Le-ben-den und To-den, sei gnä-dig
ruf, der uns er-schuf weck uns mit Glanz um-ge-ben nicht zum Gericht zum Lieben zum Le-ben.
einst wenn du er-scheinst; und füh-re die noch lei-den, die noch lei-den sammt uns zu ew-gen Freuden.

N^o 3.

Zur Aufopferung.

Läß Höchster uns die Dei-nen, die opfernd hier er-schei-nen. Theil,
Wie Ju-das je-ner Sie-ger, für die er-schlag-nen Krie-ger, dir
wie an die-sen Ga-ben an dei-ner Gna-de ha-ben. Auch op-fern wir, All-
Op-fer-ga-ben brachte und so gott-se-lich dach-te, so glauben wir, daß
güt-ger Dir, Sinn Herz und Lei-bes-glie-der schau huldreich auf uns nie-der.
Op-fer hier, löß die im Stau-be schlafen, und uns von Sünd und Stra-fen.

N^o 4.

Zum Sanctus

Brüder singt im Engel-to-ne Hei-tig! Hei-tig! Hei-tig! bist du,
Christen be-tet an im Glauben! Je-sus, Hei-land, Mitt-ler! Wahrhaft
Gott, dein Sohn und Geist! dei-nes Ruhms ist voll die Welt Jauchzt ihm zu wie Salems
hier als Gott mit uns Lob und Dank sei dir ge-weiht! Fle-het zu ihm um Er-
Jugend Ehre! Ehre! Ehre! dem der kömmt gesandt vom Herrn, Herold Gottes komm herab.
barmen! Gnade, Gnade, Gnade, werd' uns Sündern durch dein Blut, das für uns am Kreuze fließt.

N^o 5.

Zur Wandlung.

Du läßt, welch ein Wunder, Sohn Gottes dich herunter, in Brods und Weins Gestalten, die dich (du
sprichst) ent-hal-ten. Dies glauben wir und be-ten hier dich an, als Welt versühner, erbarm dich deiner Diener.

N^o 6.

Zum Agnus Dei.

Je-sus Je-sus du Lamm Gottes welches du hinnimmst die Sünden der Welt, er-
barme dich! er-barme dich! Ver-leih den Seelen Ru-he, den See-len ewige Ru-he.

Soprano.

N^o 7. Zur Communion.

O Gott! du bist ganz Lie-be, und giebst o wel-che Trie-be! auf
 die-ses Lie-bens Rei-se, dich uns zur See-len Spei-se, dich lie-ben wir, aus
 Dank-be-gier, stärk' uns mit dei-nem Bro-de, im Lie-ben bis zum To-de.

Das dritte Requiem.

N^o 1. Zum Eingänge

Lie-be dringet uns die See-len dir, o Höchster zu em-pfeh-
 len, die der Tod von uns ge-trennt, die der Tod von uns ge-trennt. Tilg Er-bar-mer
 ih-re Sün-den, laß sie Trost und Hül-fe fin-den, füh-re sie zu dei-nen Thron,
 füh-re sie zu dei-nem Thron; ja du führst auf dei-nen We-gen ihrem
 Zie-le sie ent-ge-gen, Vater freudig hof-fen wirs Vater freudig hof-fen wirs.

N^o 2. Nach der Epistel.

Gott der Richter, al-ler Welten, wird uns allen dort vergelten; auch was Menschen hier ver-
 hehlten. Fromme wird er einst zum Lohne, dort vor seinem lichten Throne, schmücken mit des Himmels
 Krone. Aber alle Laster=knechte, züchtigt schrecklich seine Rechte. Ewig bleibt er der Ge-rechte.

Soprano.

5

N^o 3.

Zur Aufopferung.

1. Mein Vater, wie es mir auch ge - he dein weise - ster Wille ge - sche - he
 2. So sollten auch wir uns er - ge - ben zu opfern das zeitli - che Le - ben,
 Herr, so gabst du mit gött - li - chem Sinn, selbst dein Le - ben zum Opfer dahin.
 wann der himmli - che Va - ter ge - beut; Mensch, sei stündlich zum To - de bereit.

N^o 4.

Sanctus.

Freu - dig sin - gen Got - tes En - gel hei - lig, hei - lig oh - ne Mängel,
 Gott, sei gnä - dig je - nen See - len, die wir dei - ner Huld em - pfe - len,
 groß und hei - lig bist du Gott. Stim - met ihr ver - klär - ten Brü - der, stim - met ein in
 mit dem Pri - ster am Al - tar; laß auch sie zu dir ge - lang - en Freu - den - lie - der
 ih - re Lie - der. Hei - lig ist Gott Sa - ba - oth hei - lig ist Gott Sa - ba - oth.
 an zu fang - en mit der gan - zen Himmelschaar, mit der gan - zen Himmels - schaar.

N^o 5.

Nach der Wandlung.

Mensch er - wä - ge, ü - ber - le - ge: Je - sus sank in To - desmacht, auch der
 Kei - ner blei - bet bald zer - stäubet un - ser Leib im Er - den - schoos. Greis und
 Bes - te, auch der Größ - te, rief am Kreuz es ist voll - bracht.
 Kna - be reißt zum Gra - be ster - ben ist der Men - schen - loos.

N^o 6.

Communion.

Rein sei im - mer un - ser Stre - ben, Je - sus Christus soll be - le - ben
 uns mit sei - nem Tu - gend - sinn; mag das Grab den Leib auch de - cken un - ser Geist wird
 nicht er - schrecken, ster - ben ist uns dann Ge - winn, ster - ben ist uns dann Ge - winn.

N^o 7.

Bei der Tumba.

Ruhst sanft, ihr entschlaf - nen Brüder, wir sehen gewiß uns bald wie -
 Dann schei - den wir e - wig nicht wie - der wir singen dann ju - beln - de Lie -
 der, in den see - li - gen Wohnun - gen dort, uns ver - sichert das gött - li - che Wort
 der, oh - ne Jam - mer und drücken - de Noth, stets be - frey - et von Sünd und Tod.

Alto.
Requiem.



N^o 1. Zum Eingänge.

Friede den Entschlaf-nen! segne du sie Ei-wi-ger, und Heil der
bessern Welt; sen-de du Ih-nen, dich preiset das Lied sterb-li-cher Sün-der und dein
Lob, er-schal-let von Chö-ren der See-li-gen. Er-hö-re gnä-dig Herr die Dei-nen. Zu
dir be-ten dei-ne Gläubi-gen. Müttler er-hö-re uns. Hei-li-ger er-bar-me dich!

N^o 2. Zur Epistel.

Er-den wan-ken, Wel-ten, be-ben, wenn du Herr dich wirst er-
he-ben, richtend über Tod und Le-ben, ach! vor je-nen Un-ge-wit-tern
die der Wol-ten-bau er-schüt-tern wer-den al-le Frevler zit-tern.

N^o 3. Zur Aufopferung.

O! ver-nimm das Fle-hen frommer Beten-den stär-ke die Scheiden-
den und lei-te auch einst uns auf dunkeln Pfa-de; hilf uns Ei-wi-ger wenn
To-des-grau'n sich naht, uns al-le führe dann durch Nächte des Grabes zum Lie-
ben, das du den Gläu-bi-gen hier ver-heiß-en und dei-nen Er-lös-sen!

N^o 4. Sanctus.

Hei-lig! Heilig! Hei-lig! Herr unser Gott in Ei-wig-keit. Him-mel und
Erde ver-künden immerdar dein Lob. Preis sei dir in der Höh-e! Preis sei dir in der Höh-e!

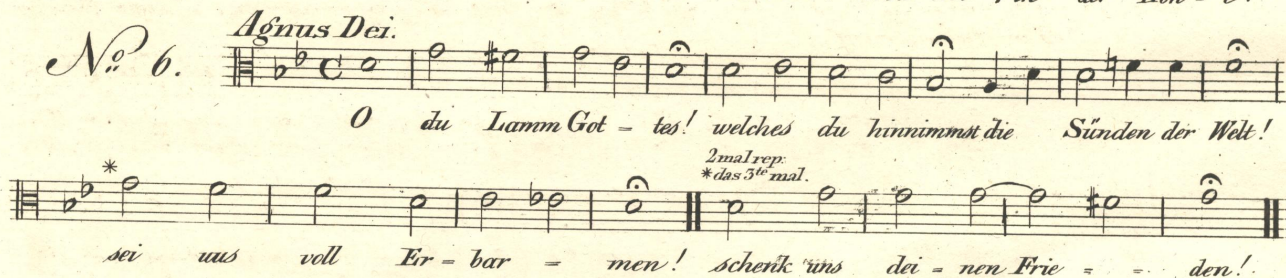
Alto.

No. 5. Zur Wandlung.



Be - ne - deit den Hoh - en! be - ne - deit den Hoh - en! den
heil'gen Is - ra - els, Preis sei ihm in der Höh - e. Preis sei , in der Höh - e.

No. 6. Agnus Dei.



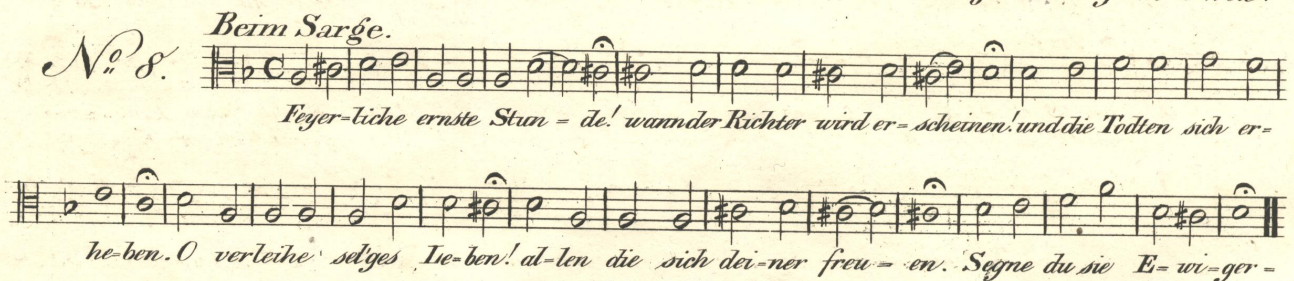
O du Lamm Got - tes! welches du hinnimmst die Sünden der Welt!
sei uns voll Er - bar - men! schenk uns dei - nen Frie - den!

No. 7. Zur Communion.



Großser Mitt - ler! al - le hast du uns er - lö - set, sanfte
Ruh' gieb ih - nen Herr! e - wige Ru - he. Glanz des Him - mels leuchte dort allen
Gläu - bi - gen! und Won - ne schwebe ü - ber sie in je - ner bes - sern Welt!

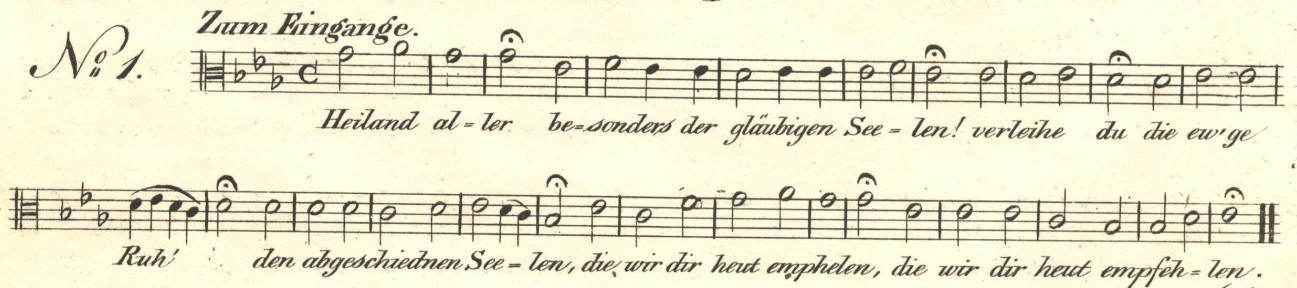
No. 8. Beim Sarge.



Feyer - liche ernste Stun - de! wann der Richter wird er - scheinen! und die Todten sich er -
he - ben. O verleihe sel'ges Lie - ben! al - len die sich dei - ner freu - en. Segne du sie E - wi - ger -

Das zweite Requiem.

No. 1. Zum Eingange.



Heiland al - ler be - sonders der gläubigen See - len! verleihe du die ew'ge
Ruh' den abgeschiednen See - len, die wir dir heut empfehlen, die wir dir heut empfeh - len.

Alto.

3

N^o 2. Zur Epistel.

Durch welchen einstens al = le, er = wecket werden sol = len dein Allmächts
Von Gott be = stellter Rich = ter, der le = ben = den und Tod = ten, sey gnädig

ruf, der uns erschuf weck uns mit Glanz umgeben nicht zum Ge = richt zum Lie = ben, zum Lie = ben.
erst, wenn du erscheinst, und führe die noch leiden, die noch lei = den sammt uns zu e = wigen Freuden.

N^o 3. Zur Aufopferung.

Lass Höchster uns die Dei = nen, die opfernd hier er = scheinen, Theil
Wie Ju = das je = ner Sie = ger, für die er = schlagenen Krie = ger, dir

wie an die = sen Ga = ben an dei = ner Gna = de ha = ben, auch opfern wir All =
Op = fer = ga = ben brach = te und so gott = see = lig dach = te so glau = ben wir das

güt = ger Dir Sinn Herz und Lei = bes Glie = der, schau huldreich auf uns nie = der.
Op = fer hier, läß die im Säu = be schla = fen und uns von Sünd und Stra = fen.

N^o 4. Zum Sanctus.

Brüder singt im Engel = to = ne! Hei = lig! Hei = lig! Hei = lig! Bist du,
Christen be = tet an im Glauben! Je = sus Heiland! Mitt = ler! Wahrhaft

Gott, dein Sohn und Geist! Dei = nes Ruhms ist voll die Welt. Jauchzt ihm zu wie Saloms
hier als Gott mit uns Lob und Dank sei dir geweiht! Fle = het zu ihm um Er =

Jugend: Ehre, Ehre, Eh = re! dem der kömmt gesandt vom Herrn! Herold Gottes komm herab!
barmen! Gnade, Gnade, Gna = de! Werd' uns Sündern durch dein Blut, das für uns am Kreuze floß.

N^o 5. Zur Wandlung.

Du lösest, welch ein Wunder! Sohn Gottes dich herw = ter in Brod und Weins Gestalten, die dich (du
sprichst) enthalten, dies glauben wir und be = ten hier, dich an als Welt = versüh = ner er = barm dich deiner Die = ner.

N^o 6. Zum Agnus Dei.

Je = sus! Je = sus! du Lamm Gottes welches du hinwegnimmst die Sünden der Welt, er =
barme dich! er = barme dich! Ver = leih den Seelen Ru = he, den Seelen ewige Ru = he!

Alto.

Zur Communion.

N^o 7.

O Gott! du bist garx Lie-be, und giebst (o welche Trie-be) auf
die-ses Le-bens Rei-se, dich uns zur See-len-spei-se, dich lie-ben wir, aus
Dank-be-gier stärk uns mit deinem Bro-de in Lie-ben bis zum To-de.

Das dritte Requiem.

Zum Eingange.

N^o 1.

Lie-be dringet uns die See-len dir o Höch-str zu em-phe-
len, die der Tod von uns getrennt, die der Tod von uns getrennt; Tügl Erb-ärmer
ihre Sünden, laß sie Trost und Hülfe finden, führe sie zu deinem Thron.
füh-re sie zu dei-nem Thron. Ja du führst auf dei-nen Wè-gen ihrem
Zie-le sie ent-ge-gen, Vater freudig hoffen wirs, Vater freu-dig hoffen wirs.

Nach der Epistel.

N^o 2.

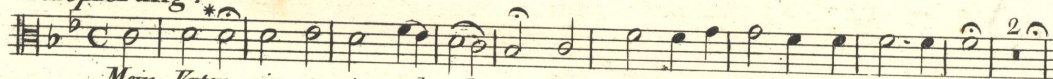
Gott der Richter aller Wel-ten wird uns allen dort vergelten; auch was Menschen hier ver-
lehten. Fromme wird er einst zum Lohne dort vor seinem lichten Throne schmücken mit des Himmels
Krone. Aber al-le Lasterknechte, rüch-tigt schrecklich seine Rechte. ewig bleibt er der Gerech-te.

Alto.

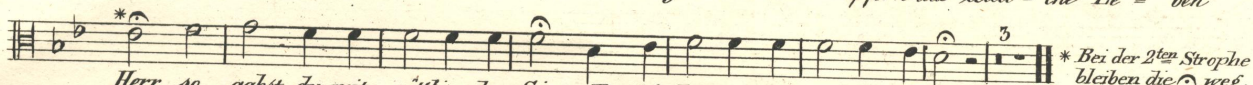
5

N^o 3.

Aufopferung.



Mein Vater, wie es mir auch geh-e dein wei-ster Wille ge-sche-he.
So sollten auch wir uns er-ge-ben zu opfern das zeitli-che Lie-ben

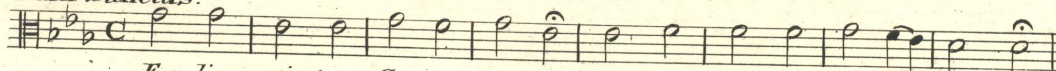


Herr so gabst du mit götli-chem Sinn selbst dein Lie-ben zum Opfer dahin.
wann der himmli-sche Va-ter gebeut, Mensch sei stündlich zum To-de bereit.

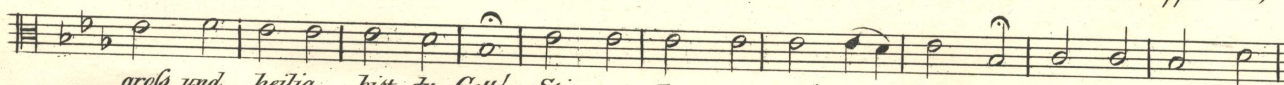
* Bei der 2^{ten} Strophe
bleiben die 2^{ten} weg.

N^o 4.

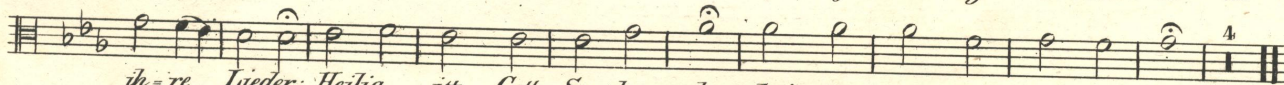
Zum Sanctus.



Freudig singen Gottes Engel: Heilig, heilig oh-ne Mängel,
Gott sei gnädig jenen Seelen, die wir deiner Huld em-pfeh-len,



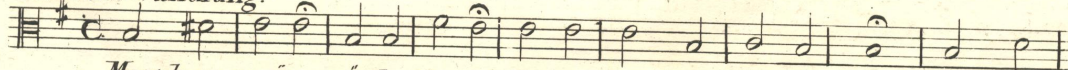
groß und heilig bist du Gott! Stimmet ihr ver-klär-ten Brüder! Stimmet ein in
mit dem Priester am Al-tar; laß auch sie zu dir ge-lan-gen Freuden-tie-der



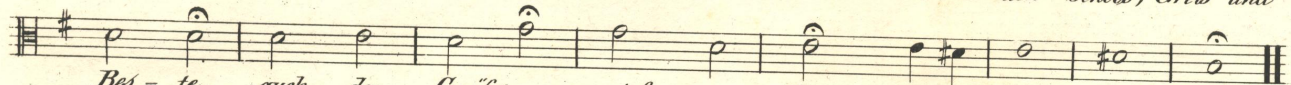
ih-re Lieder: Heilig ist Gott Sa-ba-oth, hei-lig ist Gott Sa-ba-oth.
an-xu-fan-gen mit der gan-zen Himmls-schaar, mit der gan-zen Himmels-schaar.

N^o 5.

Nach der Wandlung.



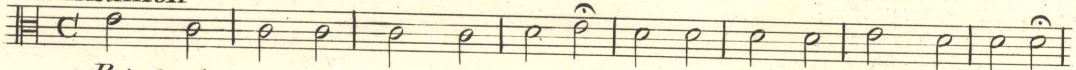
Mensch er-wäge ü-ber-le-ge: Je-sus sank in To-des-macht. Auch der
Kei-ner bleibt bald zerstäubet un-ser Leib im Er-den-schoos, Greis und



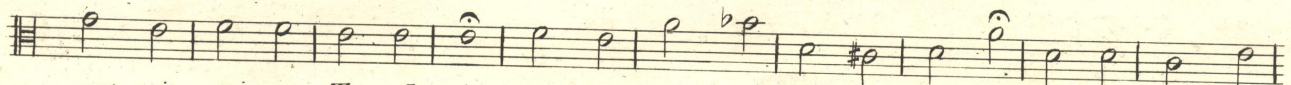
Bas-te, auch der Größte rief am Kreuz: es ist voll-bracht
Kna-be, reißt zum Grabe; ster-ben ist der Men-schen-loos.

N^o 6.

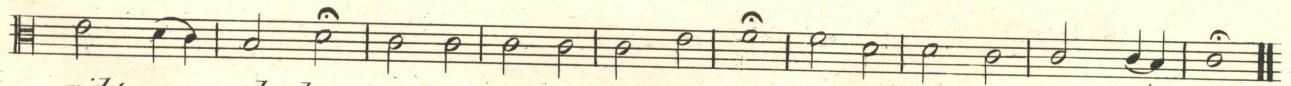
Communion



Rein sei im-mer un-ser Streben; Je-sus Christus soll be-le-ben



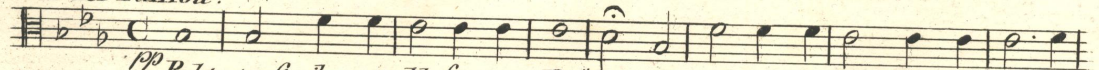
uns mit sei-nem Tugend-sinn; mag das Grab den Leib auch decken un-ser Geist wird



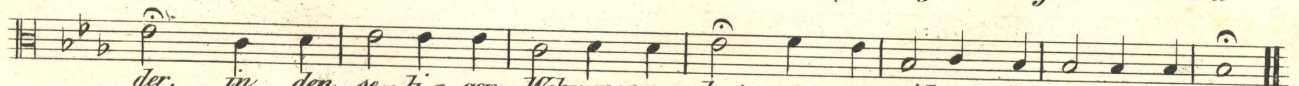
nicht er-schrecken, sterben ist uns dann Gewinn, sterben ist uns dann Ge-winn.

N^o 7.

Bei der Tumba.



pp Ruht sanft ihr entschlafenen Brüder, wir sehen gewiß uns bald wie-
Dann scheiden wir ewig nicht wieder wir singen dann ju-behnde Lieder



der, in den se-li-gen Wohnungen dort uns ver-sichert das göt-li-che Wort.
der, oh-ne Jammer und drücken-de Noth, stets be-frei-et von Sünden und Tod.

Henkel deutsche Seelenmessen.

Tenore.

Requiem.

1



N^o 1. Zum Eingänge.

Friede den Ent-schlaf-nen! seg-ne du die E-wi-ger und Heil der
bes-ern Welt, sen-de du Ih-nen; dich preiset das Lied sterblicher Sün-der, und dein
Lob er-schallet von Chören der See-li-gen. Er-hö-re gnädig Herr die Dei-nen; zu
dir be-ten dei-ne Gläu-bi-gen. Mitleid er-hö-re uns. Hei-li-ge er-bar-me dich!

N^o 2. Zur Epistel.

Erden wank-en Wel-ten be-ben wann du Herr dich wirst er-
he-ben rich-tend ü-ber Tod und Le-ben, ach! vor je-nen Un-ge-wit-tern
die der Wel-ten-bau er-schüt-tern wer-den al-le Frevler zit-tern.

N^o 3. Zur Aufopferung.

O vernimm das Flehen frommer Be-ten-den! stür-ke die Scheiden-
den und lei-te auch uns einst auf dunkeln Pfa-de, hilf uns E-wi-ger wenn
To-des-grau'n sich naht, uns al-le füh-re dann durch Nächte des Gra-bes zum Le-
ben das du den Gläu-bi-gen hier ver-heiß-en und dei-nen Er-löss-ten.

N^o 4. Sanctus.

Hei-lig! hei-lig! hei-lig! Herr un-ser Gott in E-wig-keit. Himmel und
Er-de ver-künden immer-dar dein Lob. Preis sei dir in der Hö-h-e! Preis sei in der Höhe!

Tenore.

N^o 5. Zur Wandlung.

Be - ne - deit den Hoh - en, be - ne - deit den Hoh - en den
heil - gen Is - ra - els Preis sei ihm in der H^öh - e. Preis sei in der H^öh - e.

N^o 6. Zum Agnus Dei.

O du Lamm Got - tes wel - ches du hin - nimmst die Sün - den der Welt,
sei uns voll Er - bar - men! schenk uns dei - nen Fri - den.

*2mal rep.
das 3te mal **

N^o 7. Zur Communion.

Groß - er Mit - tler! al - le hast du uns er - löst - set! san - ft - e
Ruh - gieb ih - nen Herr! e - wige Ruh - e! Glanz des Him - mels leuchte dort al - len
Gläu - bi - gen, und Won - ne schwe - be ü - ber sie in je - ner bes - sern Welt.

N^o 8. Beim Sarge.

Fe - yer - liche ern - ste Stun - de! wann der Rich - ter wird er - schei - nen, und die Tod - ten sich er -
he - ben. O ver - lei - he seel - ges Le - ben! al - len die sich dei - ner freu - en. Seg - ne du sie E - wi - ger.

Das zweite Requiem.

N^o 1. Zum Eingange.

Hei - land al - le be - son - ders der Gläu - bi - gen See - len, ver - lei - he du die ew - ge
Ruh - e den ab - ge - schied - nen See - len, die wir dir heut emp - fe - len, die wir dir heut em - pfah - len.

3 6 6 0

Tenore.

3

N^o 2. Zur Epistel.

Durch welchen einstens al-le, er-wecket werden sol-len, dein Allmächts-
Von Gott be-stellter Rich-ter, der Le-ben-den und Tö-den, sei gnädig

ruf, der uns erschuf; weck uns mit Glanz umge-ben nicht zum Gericht! zum Lie-ben, zum Lie-ben.
einst wenn du erscheinst, und füh-re die noch lei-den, die noch leiden sammt uns zu ewigen Freuden.

N^o 3. Zur Aufopferung.

Lass Höchster uns die Dei-nen, die opfernd hier er-schei-nen, Theil,
Wie Ju-das je-ner Sie-ger, für die er-schlagenen Kri-ger, dir

wie an die-sen Ga-ben an dei-ner Gna-de ha-ben; auch opfern wir All-
Op-fer Ga-ben brach-te und so gott-see-lig dach-te, so glauben wir dies

güt-ger Dir Sinn Herz und Lei-bes Glie-der, schau huldreich auf uns nie-der.
Op-fer hier läß die in Staube schla-fen und uns von Sünd und Stra-fen.

N^o 4. Zum Sanctus.

Solo. Hei-tig! hei-tig! hei-tig! bist du Gott dein Sohn und
Je-sus, Hei-land, Mitt-ter! Wahrhaft hier als Gott mit

Geist! dei-nes Ruhms ist voll die Welt. Eh-re! Eh-re! Eh-re!
uns Lob und Dank sei dir ge-weiht! Gnade, Gnade, Gna-de,

dem der kömmt ge-sanft vom Herrn Herold Gottes komm her-ab.
Werd' uns Sün-tern durch dein Blut, das für uns am Kreu-ze fließ.

N^o 5. Zur Wandlung.

Du lässest, welch ein Wunder! Sohn Gottes dich herun-ter in Brod und Weins Gestalten, die dich (du
sprichst) enthal-ten. Dies glauben wir, und beten hier, dich an als Weltver-süh-ner, erbarm dich deiner Die-ner.

N^o 6. Zum Agnus Dei.

Je-sus! Je-sus! du Lamm Gottes, welches du hinnimmst die Sünden der Welt! er-
bar-me dich! er-bar-me dich Ver-leih den Seelen Ru-he, den Seelen ewige Ru-he.

Tenore.

N^o 7. Zur Communion.

O Gott! du bist ganz Lie - be, und gibst o wel - che Trie - be! auf
 die - ses Lie - bens Rei - se, dich uns zur See - len = spei = se dich lie - ben wir aus
 Dank - be - gier, stärk' uns mit deinem Bro - de, im Lie - ben bis zum To - de.

Das dritte Requiem.

N^o 1. Zum Eingänge.

Lie - be dringet uns die See - len dir o Höchster zu em - pföh -
 len die der Tod von uns ge - trennt die der Tod von uns ge - trennt. Tilg Er - bar - mer
 ih - re Sün - den, laß sie Trost und Hülfe fin - den führe sie zu dei nem Thron,
 füh - re sie zu dei - nen Thron! Ja du führst auf dei - nen We - gen, ih - rem
 Zie - le sie ent - ge - gen; Vater freudig hoffen wirs! Vater freudig hof - fen wirs.

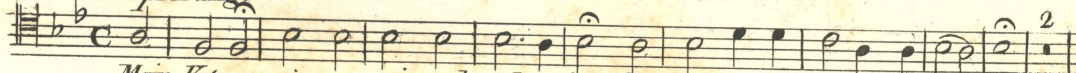
N^o 2. Nach der Epistel.

Gott der Richter aller Welten, wird uns allen dort vergelten; auch was Menschen hier ver -
 hehlten. Fromme wird er einst zum Lohne, dort vor seinem lichten Throne, schmücken mit des himmels -
 Krone. Aber alle Laster - knechte züchtigt schrecklich seine Rechte. Ewig bleibt er der Ge - rech - te.

Tenore.

5

N^o 3. Zur Aufopferung.



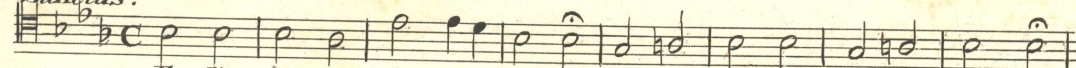
Mein Vater, wie es mir auch geh = e, dein wei-se-str Wille geschehe.
So sollen auch wir uns er = ge = ben, zu opfern das zeitli-che Le = ben



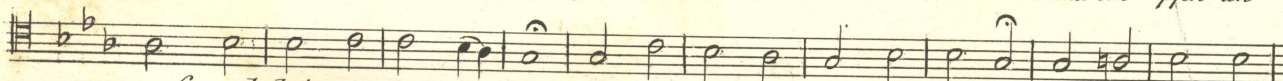
Herr so gahst du mit göttlichem Sinn selbst dein Leben zum Opfer dahin.
Wenn der himmli-sche Vater ge = beut Mensch sei stündlich zum Tode bereit.

* Bei der 2ten Strophe bleiben die weg.

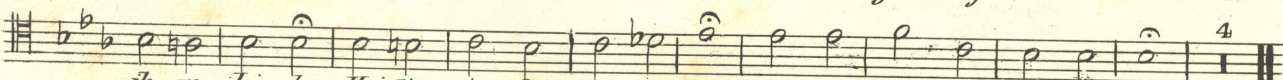
N^o 4. Sanctus.



Freudig singen Got = tes Engel; Heilig! heilig! oh = ne Mängel
Gott sei gnädig je = nen See-len, die wir deiner Huld em = pfen = len

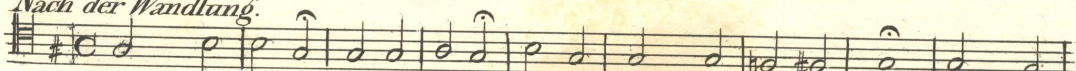


groß und hei = lig bist du Gott. Stimmet ihr ver = klär = ten Brüder, stimmet ein in
mit dem Prie-ster am Al = tar. Laß auch sie zu dir ge = langen, Freuden = tie = der

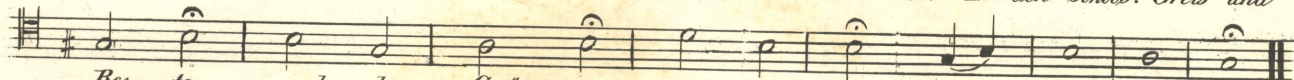


ih = re Lie = der: Hei = lig ist Gott Sa = ba = oth! Hei = lig ist Gott Sa = ba = oth!
an zu fangen mit der gan = zen Himmelschaar, mit der gan = zen Himmelschaar.

N^o 5. Nach der Wandlung.

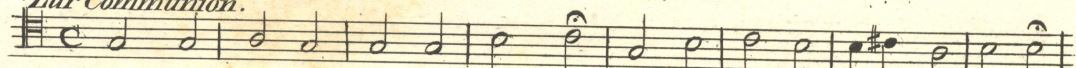


Mensch er = wä = ge, ü = ber = le = ge: Jesus sank in To = des = macht. Auch der
Kei = ner blei = bet bald zerstäubet unser Leib im Er = den = schoos. Greis und

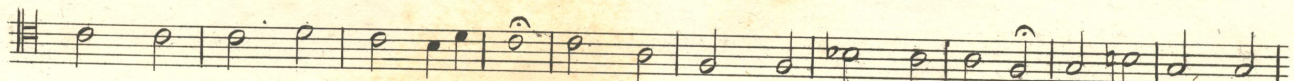


Be = te auch der Grös = te rief am Kreuz es ist voll = bracht.
Kna = be reißt zum Gra = be. Ster = ben ist der Men = sch = en = loos.

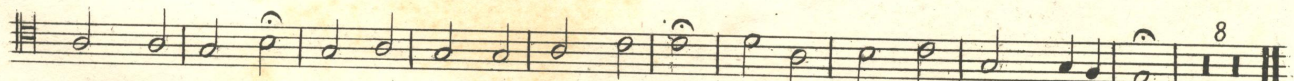
N^o 6. Zur Communion.



Rein sei immer unser Streben! Je = sus Christus soll be = le = ben,

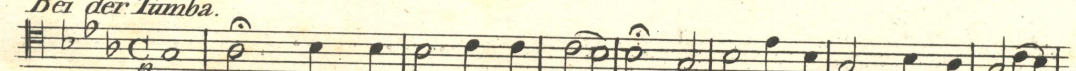


uns mit sei = nem Tu = gend = sinn; mag das Grab den Leib auch decken, un = ser Geist wird

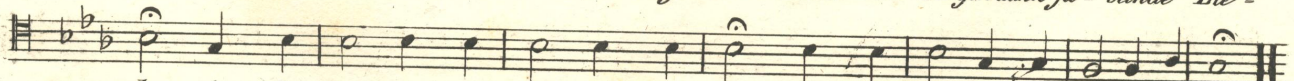


nicht erschrecken, sterben ist uns dann Gewinn, sterben ist uns dann Ge = winn.

N^o 7. Bei der Tumba.



Ruht sanft ihr entschlafenen Brüder! wir sehen gewiß uns bald wie =
Dann schei = den wir ewig nicht wieder wir singen dann ju = belnde Lie =



der in den se = li = gen Wohnun = gen dort uns ver sichert das göttliche Wort.
der oh = ne Mangel und drücken = de Noth stets be = freyet von Sünden und Tod.

Henkel deutsche Seelenmessen.
Basso.
Requiem.

1



N^o 1. Zum Eingänge.

Frie-de den ent-schlaf-nen! segne du sie E-wi-ger und Heil der
bessern Welt, sen-de du Ih-nen! dich preiset das Lied sterblicher Sün-der, und dein
Lob er-schallet von Chören der See-li-gen. Er-hö-re gnädig Herr die Dei-nen zu
dir beten dei-ne Gläubi-gen. Mittler er-höre uns! Hei-li-ger er-barme dich!

N^o 2. Zur Epistel.

Erden wanken, Wel-ten be-ben, wenn du Herr dich wirst er-
he-ben richtend über Tod und Le-ben. Ach vor je-nen Un-ge-wit-tern
die der Wel-ten-bau er-schüt-tern, wer-den alle Frevler zit-tern.

N^o 3. Zur Aufopferung.

O vernimm das Fleh-en frommer Beten-den, stärke die Scheiden-
den und lei-te auch uns einst auf dunkeln Pfa-de hilf uns E-wi-ger wenn
To-des-graun sich naht, uns al-le führe dann durch Nächte des Grabes zum Lie-
ben, das du den Gläu-bi-gen hier ver-heiß-sen und dei-nen Er-lös-sen.

N^o 4. Zum Sanctus.

Hei-lig! hei-lig! hei-lig! Herr unser Gott in E-wig-keit Himmel und
Er-de ver-künden immerdar dein Lob. Preis sei dir in der Höh-e! Preis sei dir in der Höh-e

Basso.

N^o 5. *Zur Wandlung.*

Be - ne - deit den Hoh - en, be - ne - deit den Hoh - en den
 heil'-gen Is-ra-els! Preis sei ihm in der H^öh - e! Preis sei in der H^öh - e!

N^o 6. *Zum Agnus Dei.*

O du Lamm Got - tes welches du hinimmst die Sünden der Welt.
 sei uns voll Er - bar - men schenk uns dei - nen Frie - den.

*2 mal rep.
das 3^{te} mal **

N^o 7. *Zur Communion.*

Groß-er Mitt-ler! al-le hast du uns er - le - set, sanf-te
 Ruh'-gieb ih - nen Herr! e - wige Ruh-e! Glanz des Him-mels leuchte dort allen
 Gläu-bi-gen! und Won-ne schwebt ü - ber sie in je - ner bef-tern Welt!

N^o 8. *Beim Sarge.*

Feyer-liche ernste Stunde wenn der Richter wird er-schei-nen, und die Todten sich er -
 he-ben. O verlei-he sel-ges Lie - ben allen die sich deiner freu-en. Segne du sie E - wi-ger.

Das zweite Requiem.

N^o 1. *Zum Eingänge.*

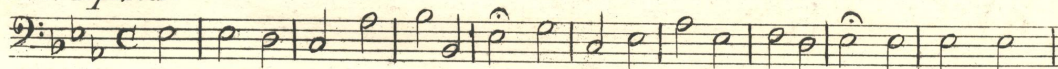
Heiland al - ler beson - ders der Gläu-bi-gen See-len ver-lei-he du die ew'ge
 Ruh', den abgeschied'nen See-len die wir dir heut em-pfehlen die wir dir heut em-pfeh-len!

Basso.

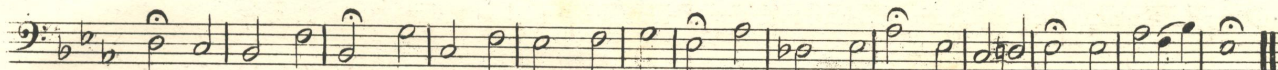
3

N^o 2.

Zur Epistel.



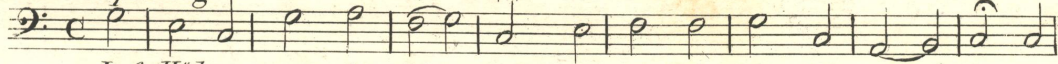
Durch welchen einstens al - le er - wecket werden sol - len; dein Allmächts -
Von Gott be - stell - ter Rich - ter der Leben - den und Tö - den, sei gnä - dig



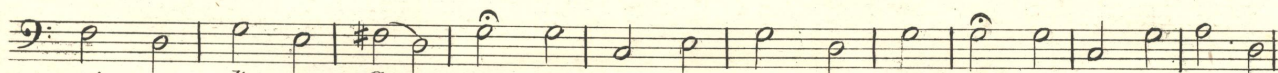
ruf der uns erschuf weck uns mit Glanz umge - ben nicht zum Gericht zum Lie - ben zum Lie - ben.
einst wenn du erscheinst und führe die noch lei - den die noch leiden sammt uns zu ewigen Freu - den.

N^o 3.

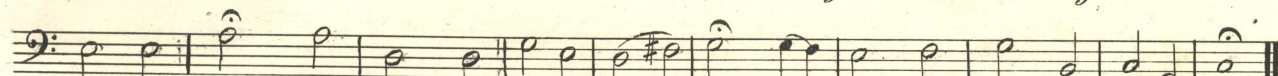
Zur Aufopferung.



Lafß Höchster uns die Dei - nen, die opfernd hier er - schei - nen, Theil,
Wie Ju - das je - ner Sie - ger für die er - schlagenen Krie - ger Dir



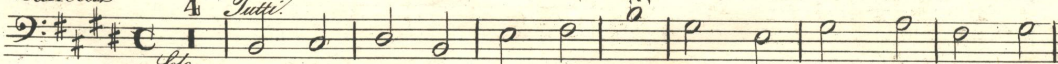
wie an die - sen Ga - ben an dei - ner Gna - de ha - ben. Auch opfern wir All -
Op - fer ga - ben brach - te und so Gott - se - lig dach - te. So glauben wir dies



güt - ger Dir, Sinn Herz und Liebes - glie - der schau huldreich auf uns nie - der.
Op - fer hier, löß die im Staube schla - fen und uns von Sünd und Stra - fen.

N^o 4.

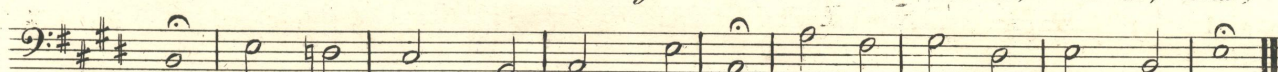
Sanctus



Hei - tig! hei - tig! hei - tig! bist du Gott dein Sohn und
Je - sus, Hei - land, Mitt - ler! Wahr - haft hier als Gott mit



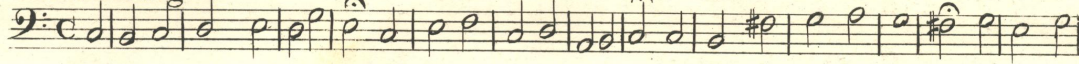
Geist! dei - nes Ruhms ist voll die Welt. Eh - re! Eh - re! Eh -
uns Lob und Dank sei dir ge - weiht! Gna - de, Gna - de, Gna -



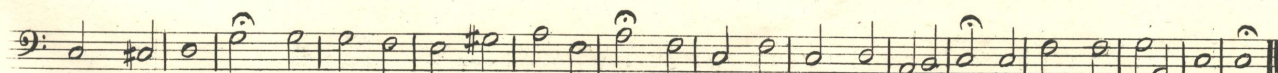
re! dem der kömmt ge - sandt vom Herrn! Herold Got - tes komm her - ab!
de, Wird' uns Sün - dern durch dein Blut, das für uns am Kreu - ze floß.

N^o 5.

Zur Wandlung.



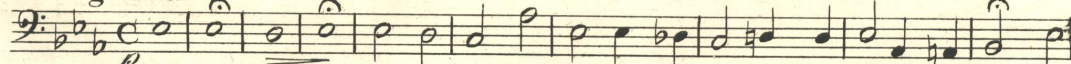
Du lässest, welch ein Wunder, Sohn Gottes dich herun - ter, in Brod und Weins gestaltn, die dich (du



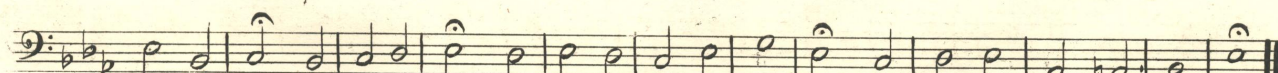
sprichst) enthalten. Dies glauben wir und be - ten hier dich an als Welt - ver - süß - ner, erbarm dich deiner Diener.

N^o 6.

Zum Agnus Dei.



Je - sus! Je - sus! Du Lamm Gottes welches du hinimmst die Sünden der Welt, er -



barme dich! er - barme dich, Ver - leih den Seelen Ru - he, den Seelen ew - ge Ru - he.

Basso.

N^o 7. Zur Communion.

O Gott du bist garz Lie-be und giebst (o wel-che Trie-be! auf
die-ses Lie-bens Rei-se) dich uns zur Seelen-speise. Dich lie-ben wir aus
Dankbe-gier, stärk uns mit dei-nen Bro-de im Lie-ben bis zum To-de.

Das dritte Requiem.

N^o 1. Zum Eingange.

Lie-be dringet uns, die See-len dir o Höchster zu em-pfeh-
len die der Tod von uns ge-trennt die der Tod von uns getrennt. Tilg Er-barmer
ih-re Sünden, laß sie Trost und Hül-fe finden führe sie zu deinem Thron,
füh-re sie zu dei-nem Thron. Ja du führst auf wei-sen Weg-en ihrem
Lie-le sie ent-ge-gen Vater freudig hoffen wirs Vater freudig hoffen wirs.

N^o 2. Nach der Epistel.

Gott der Richter aller Welten, wird uns allen dort vergelten, auch was Menschen hier ver-
hehlten, Fromme wird er einst zum Lohne, dort vor seinem lichten Throne, schmücken mit des Himmels-
Krone. Aber alle Laster-knechte, züchtigt schrecklich seine Rechte; ewig bleibt er der Ge-rech-te.

Basso.

5

N^o 3. Zur Aufopferung.*

Mein Vater, wie es mir auch geh^{re} dein weise-ster Wille ge-sche-he.
So sollten auch wir uns er-ge-ben zu opfern das zeitli-che Lie-ben.

Herr so gabst du mit gött-li-chem Sinn selbst dein Lieben zum Opfer dahin.
wann der himm-li-sche Va-ter ge-beut Mensch sei stündlich zum Tode bereit.

*Bei der zweiten Strophe bleiben die  weg.

N^o 4. Sanctus.

Freudig singen Gottes Engel: Hei-lig! hei-lig oh-ne Mängel,
Gott sei gnädig je-nen Seelen die wir dei-ner Huld em-pfeh-len

groß und hei-lig bist du Gott! Stimmet ihr ver-klär-ten Brü-der stimmet ein in
mit dem Priester am Al-tar: Laß auch sie zu dir ge-lang-en, Freuden-lie-der

ih-re Lie-der: Hei-lig ist Gott Sa-ba-oth! Hei-lig ist Gott Sa-ba-oth!
an zu fangen, mit der gan-zen Himmels-schaar, mit der gan-zen Himmels-schaar.

N^o 5. Zur Wandlung.

Mensch er-wä-ge ü-ber-le-ge, Jesus sank in To-des-macht. Auch der
Keiner bleibt bald zerstäubet unser Leib im Erden-schoos. Greis und

Bes-te auch der Größ-te rief am Kreuz: Es ist voll-bracht.
Kna-be reißt zum Gra-be. Ster-ben ist der Menschen-loos.

N^o 6. Communion.

Rein sei im-mer un-ser Streben! Je-sus Christus soll be-le-ben

uns mit seinem Tugend-sinn; mag das Grab den Leib auch decken unser Geist wird

nicht erschrecken. Ster-ben ist uns dann Ge-winn, sterben ist uns dann Gewinn.

Bei der Tumba.

N^o 7.

Ruht sanft ihr entschlafenen Brü-der, wir sehen gewiß uns bald wie-
Dann scheiden wir e-wig nicht wie-der, wir singen dann ju-beln-de Lie-

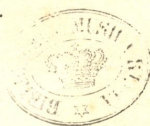
der in den see-li-gen Wohnungen dort uns ver-sichert das gött-li-che Wort.
der oh-ne Jammer und drücken-de Noth stets be-freyet von Sünden und Tod.

Henkel deutsche Seelenmessen.

Corno primo. in F.

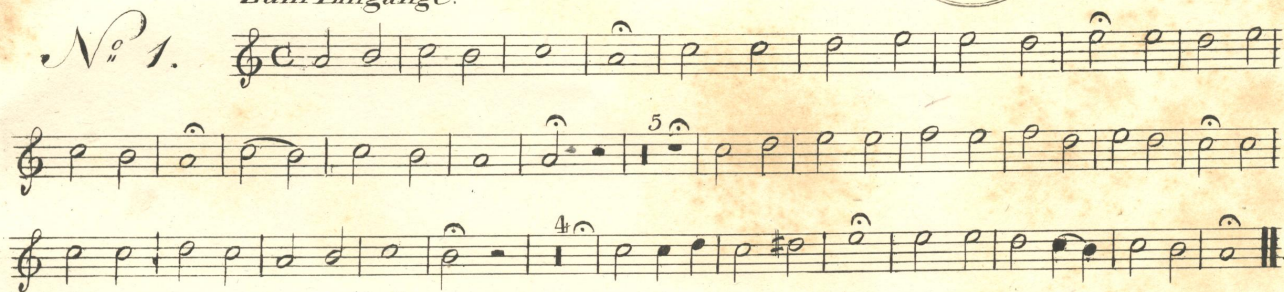
1

Erstes Requiem.



Zum Eingänge.

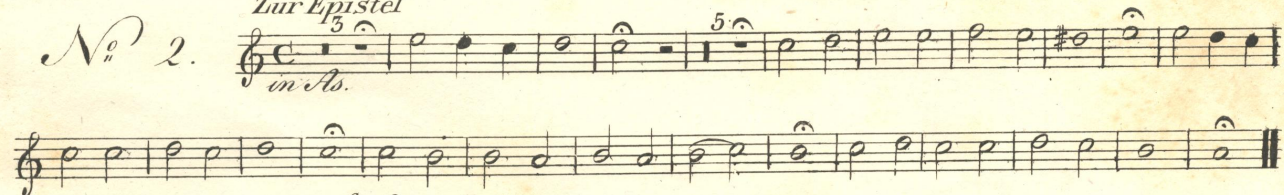
N^o 1.



Zur Epistel

N^o 2.

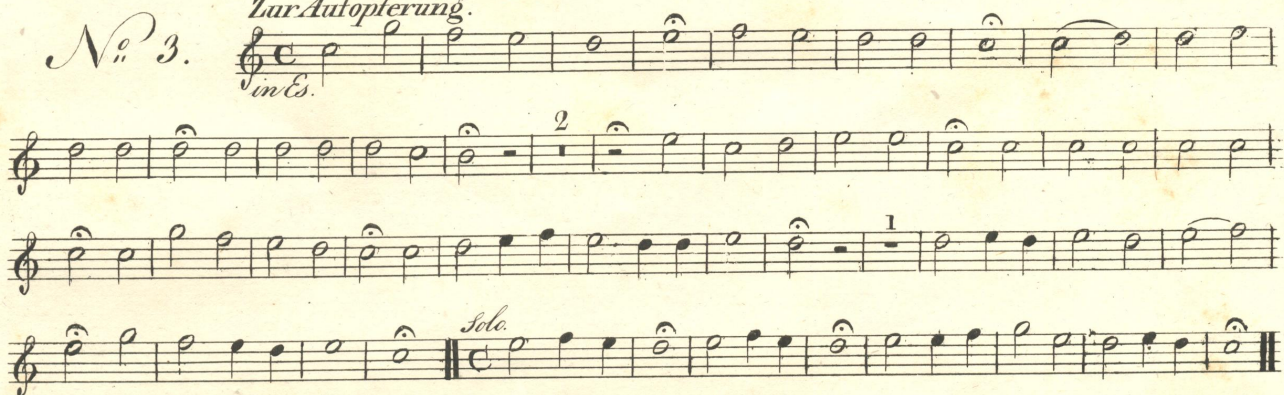
in A₃.



Zur Aufopferung.

N^o 3.

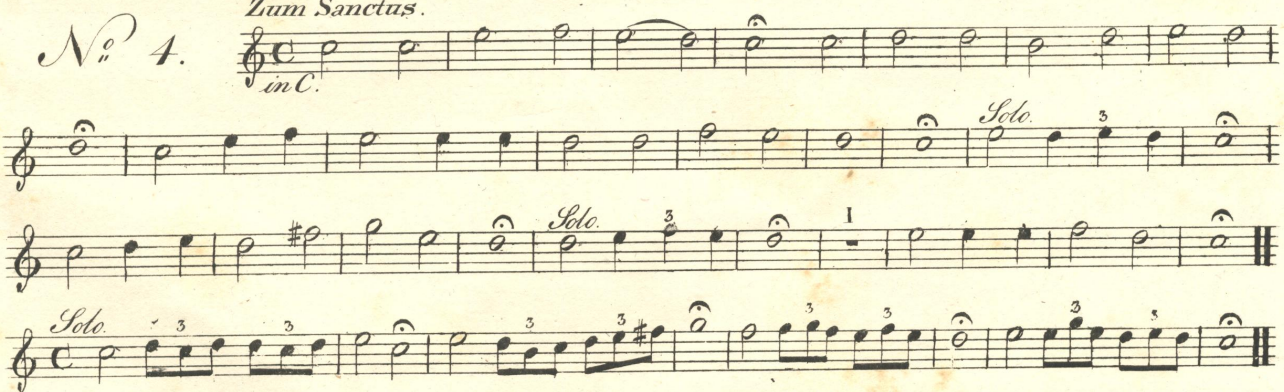
in E₃.



Zum Sanctus.

N^o 4.

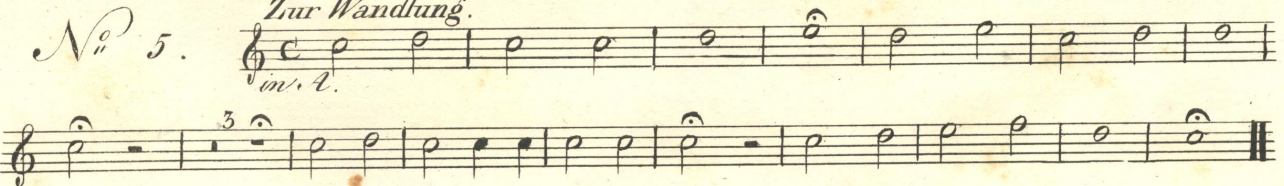
in C.



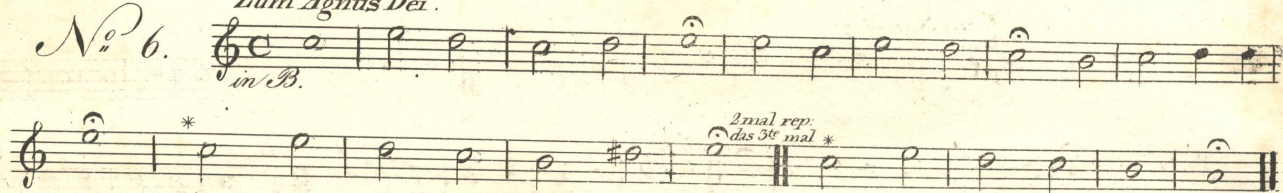
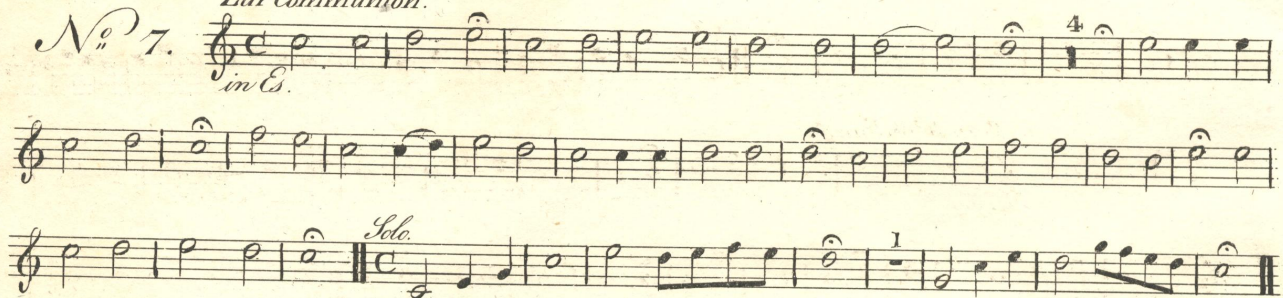
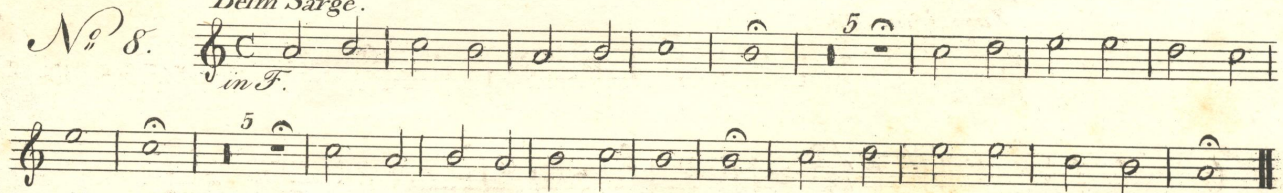
Zur Wandlung.

N^o 5.

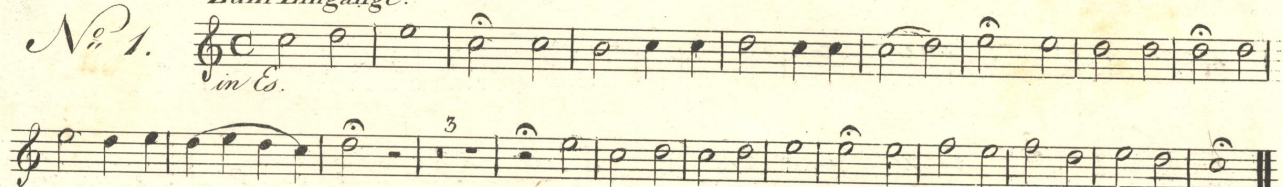
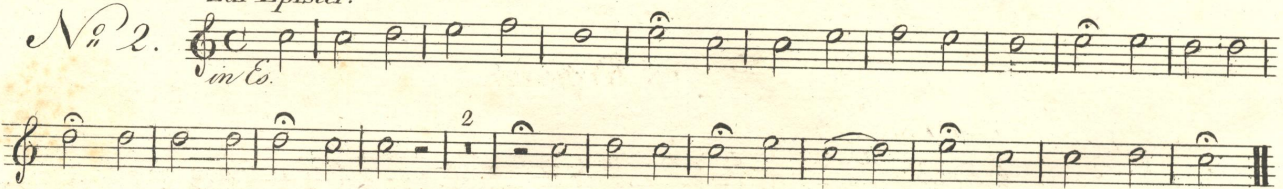
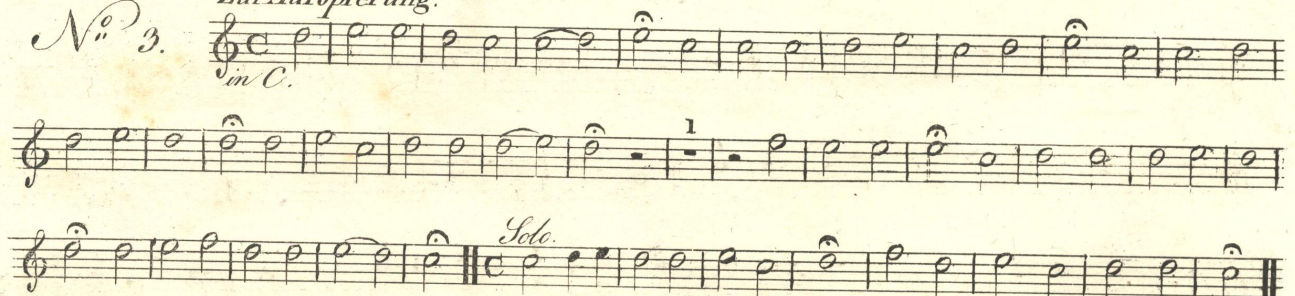
in A₄.



Corno primo

N^o 6. Zum Agnus Dei.
in B.N^o 7. Zur Communion.
in E.N^o 8. Beim Sarge.
in F.

Das zweite Requiem.

N^o 1. Zum Eingänge.
in E.N^o 2. Zur Epistel.
in E.N^o 3. Zur Aufopferung.
in C.

Corno primo.

3

N^o 4. Zum Sanctus.

in E. p. *Tutti!* *f* *Solo.* *p* *Tutti!* *f*

N^o 5. Zur Wandlung.

in C.

N^o 6. Zum Agnus Dei.

in Es.

N^o 7. Zur Communion

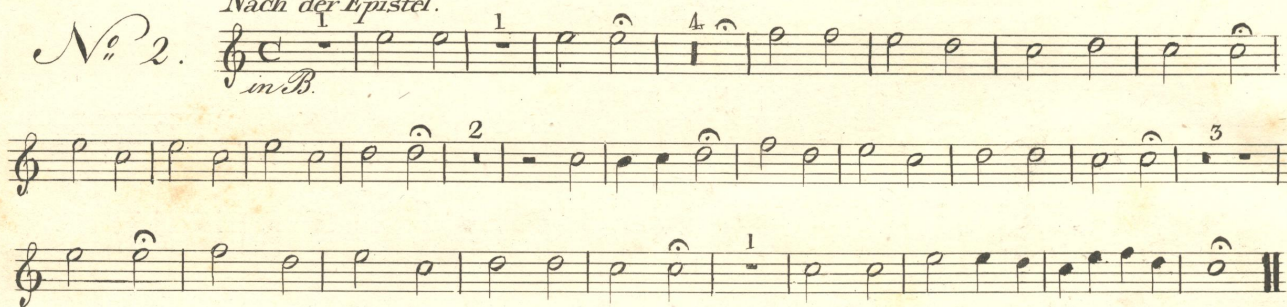
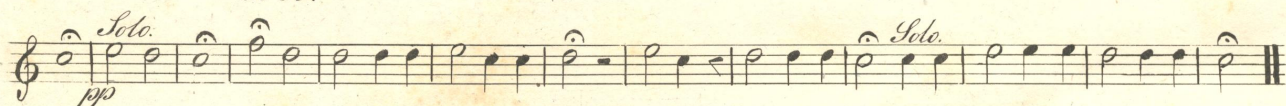
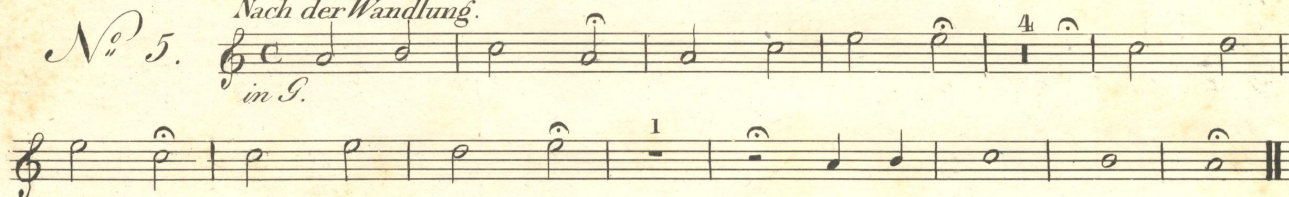
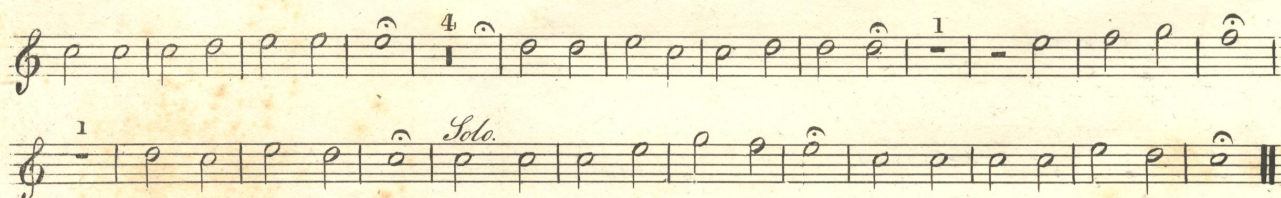
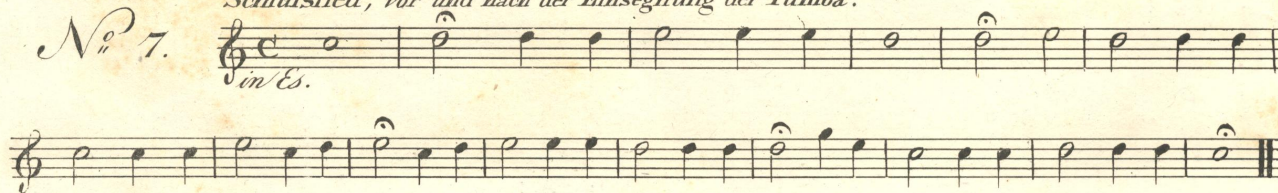
in C.

Drittes Requiem.

N^o 1. Zum Eingänge.

in Es.

Corno primo.

N^o 2. *Nach der Epistel.*
in B.N^o 3. *Zur Aufopferung.*
in B.N^o 4. *Zum Sanctus.*
in Es.N^o 5. *Nach der Wandlung.*
in G.N^o 6. *Geistliche Communion.*
in C.N^o 7. *Schluslied, vor und nach der Einsegnung der Tumba.*
in Es.

Henkel deutsche Seelenmessen.

Corno secondo. in F.

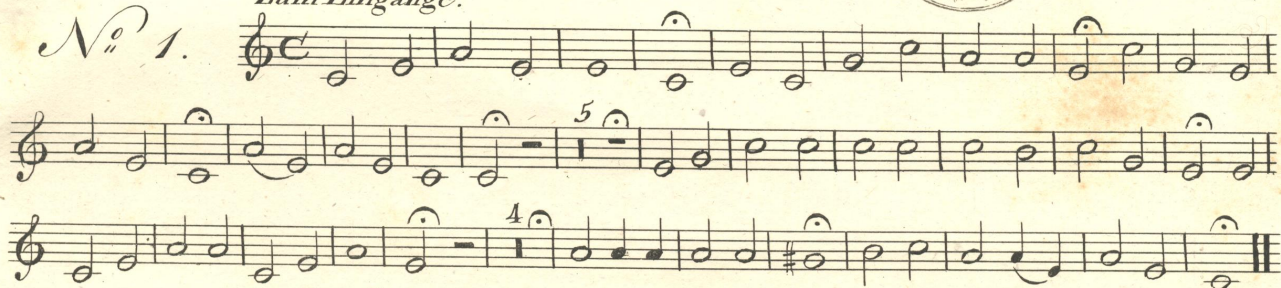
1

Erstes Requiem.



Zum Eingänge.

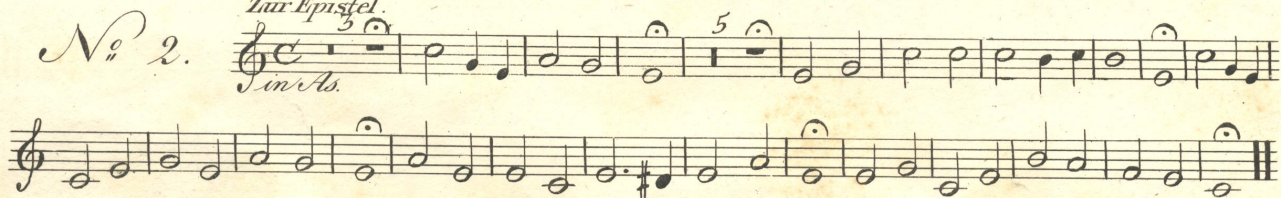
N^o 1.



Zur Epistel.

N^o 2.

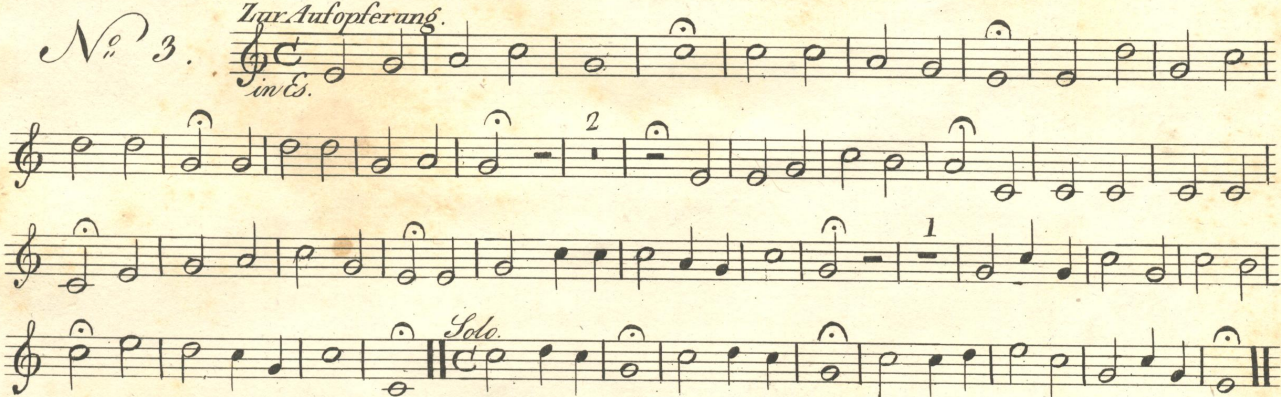
in A.



Zur Aufopferung.

N^o 3.

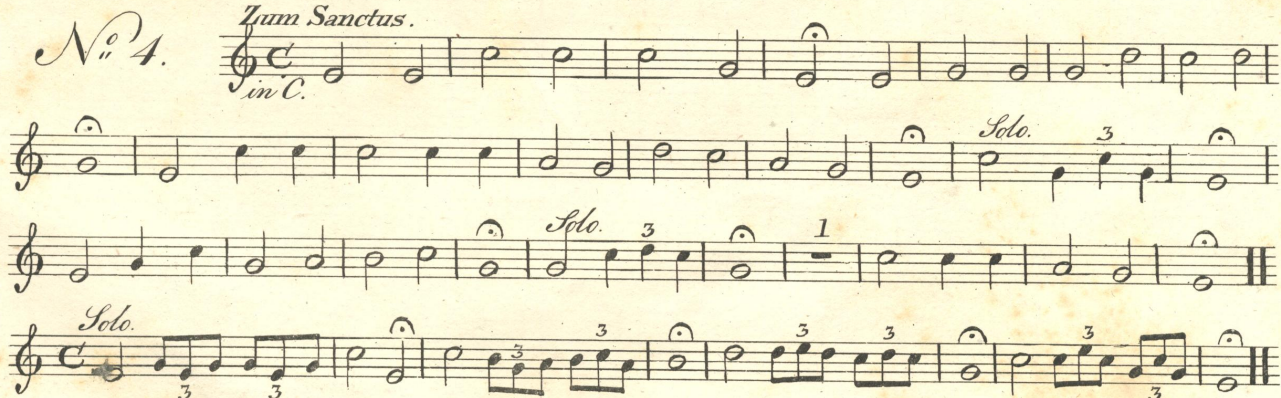
in C.



Zum Sanctus.

N^o 4.

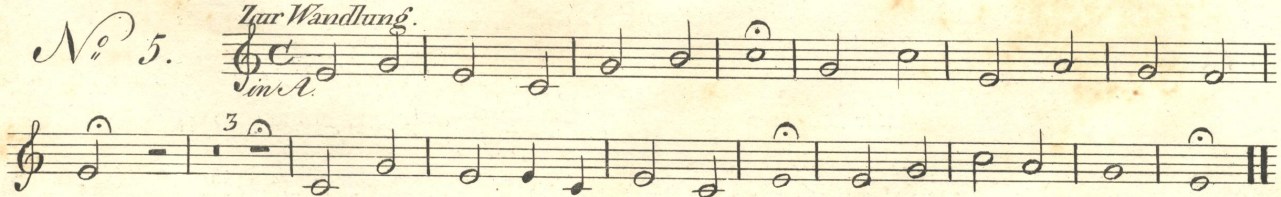
in C.



Zur Wandlung.

N^o 5.

in A.



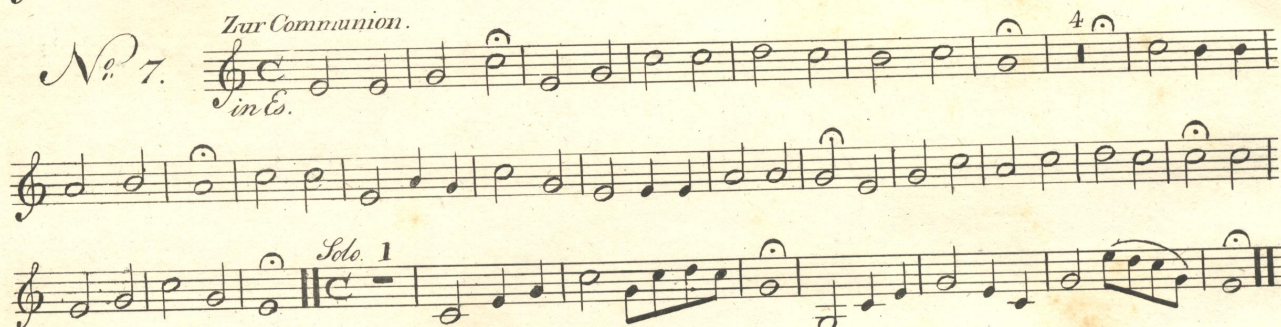
Corno secondo.

2

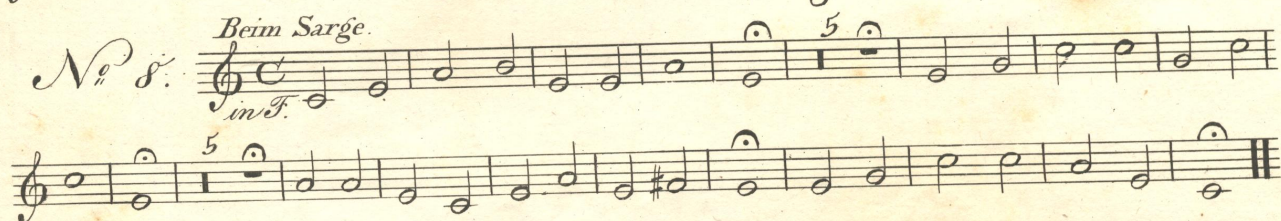
N^o 6. Zum Agnus Dei.



N^o 7. Zur Communion.

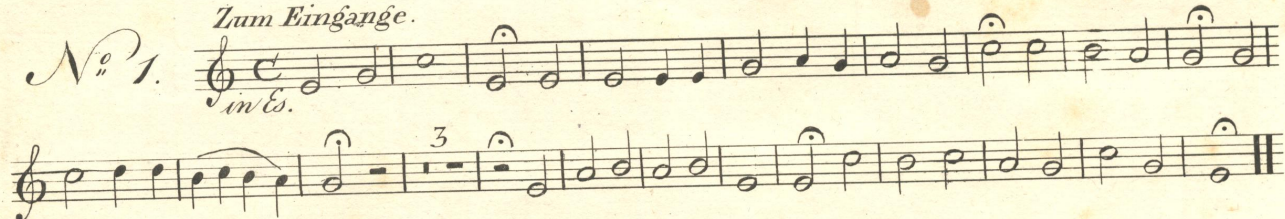


N^o 8. Beim Sarge.

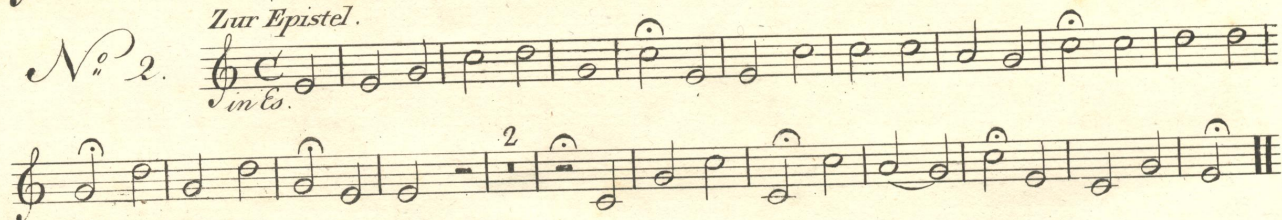


Das zweite Requiem.

N^o 1. Zum Eingänge.



N^o 2. Zur Epistel.



N^o 3. Zur Aufopferung.



Cornet Solo.

Corno secondo.

3

N^o 4. Zum Sanctus.
in E. p *Tutti. f*
Solo. p *Tutti. f*

N^o 5. Zur Wandlung.
in C.

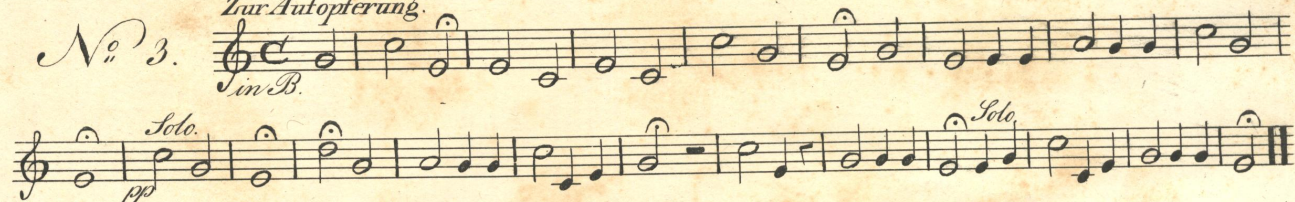
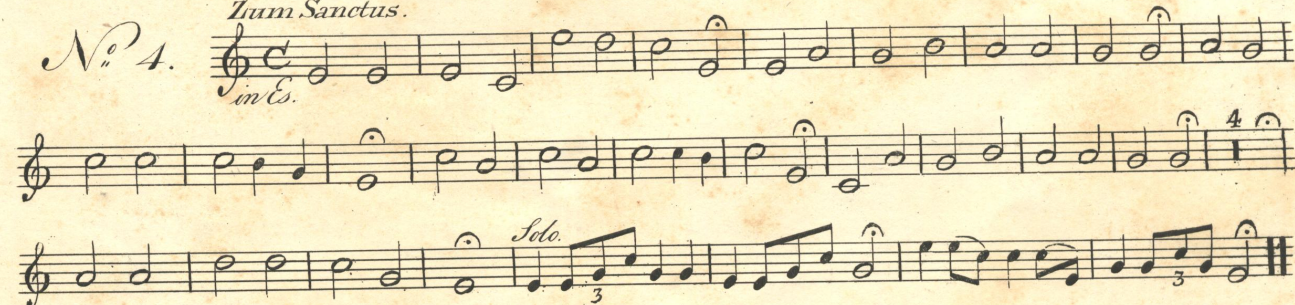
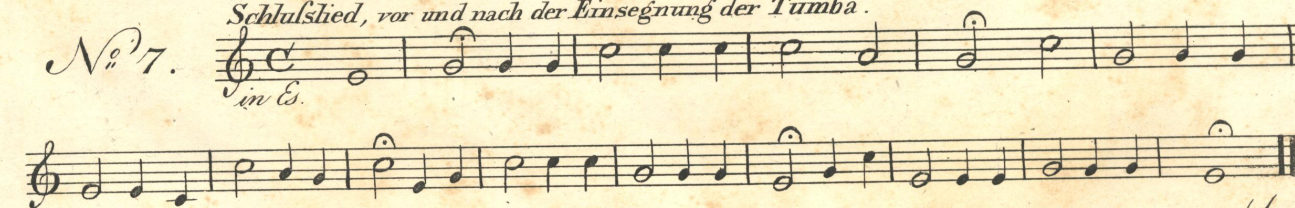
N^o 6. Zum Agnus Dei.
in E.

N^o 7. Zur Communion.
in C.

Drittes Requiem.

N^o 1. Zum Eingänge.
in E.

Corno secondo.

N^o 2. *Nach der Epistel.*N^o 3. *Zur Aufopferung.*N^o 4. *Zum Sanctus.*N^o 5. *Nach der Wandlung.*N^o 6. *Geistliche Communion.*N^o 7. *Schlusßlied, vor und nach der Einsegnung der Tumba.*

Henkel, deutsche Seelenmessen.

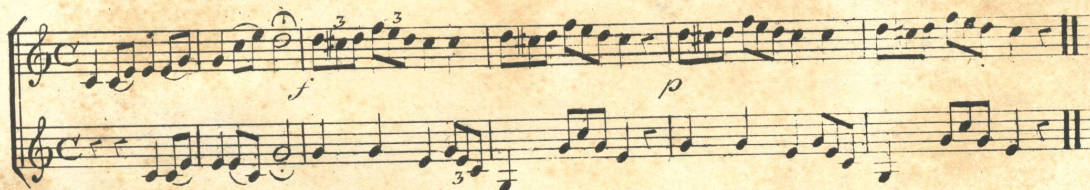
NB. Zur beliebigen Abwechslung können diese Horn Soli, anstatt Jenen geblasen werden, welche schon den Nummern selbst in den Hornstimmen beygefügt sind; vorzüglich aber können sie zu N^o 1. 2. 5 und 6 des zweiten Requiems und zu N^o 1 und 7. des dritten Messgesanges angewendet werden.

Due Corni.

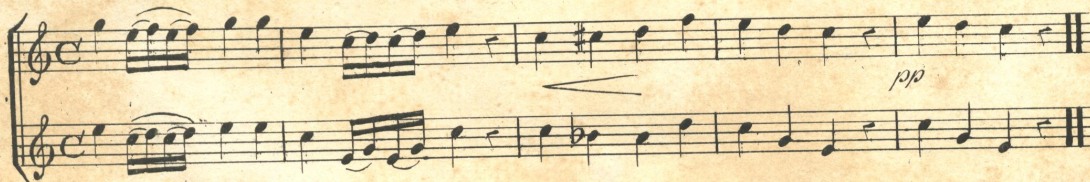
N^o 1.



N^o 2.



N^o 3.



N^o 4.



N^o 5.



N^o 6.



N^o 7.



de Hernal

Mus. 4565
D 11

SONATA I.

p dolce

SONATA I.

Allegro.

p dolce

to express:

2da

2da